



## Über uns

Das Berufliche Trainingszentrum (BTZ) ist ein Fachbereich der Berufsförderungswerk (Bfw) Friedehorst gGmbH.

Die Angebote des BTZ richten sich an Menschen, die nach einer psychischen Erkrankung beruflich weiterkommen wollen.

Je nach Frage- bzw. Aufgabenstellung bietet das BTZ individuell und regional passende Lösungen an.

Herausgeber: Friedehorst gGmbH, Rotdornallee 64,  
28717 Bremen

V.i.S.d.P.: Gabriele Nottelmann, Unternehmenskommunikation

Auflage: 1.000 Stück

Weitere Informationen gibt es  
im BTZ-Büro in Ihrer Nähe

### Bremen-Stadtmitte

Bfw Friedehorst gGmbH  
Theodor-Heuss-Allee 23  
28215 Bremen  
Telefon 0421 696789-27  
FAX 0421 696789-19

### Bremerhaven

Bfw Friedehorst gGmbH  
Dr. Franz-Mertens-Str. 2 a  
27580 Bremerhaven  
Telefon 0471 309462-0  
FAX 0471 309462-99

### Hildesheim

Bfw Friedehorst gGmbH  
Osterstr. 41-44  
31134 Hildesheim  
Telefon 05121 98933-0  
FAX 05121 98933-22

### Leer

Bfw Friedehorst gGmbH  
Jahnstr. 6  
26789 Leer  
Telefon 0491 999044-10  
FAX 0491 999044-21

### Lingen

Bfw Friedehorst gGmbH  
Konrad-Adenauer-Ring 13  
49808 Lingen / Ems  
Telefon 0591 80764-14  
FAX 0591 80764-15

### Oldenburg

Bfw Friedehorst gGmbH  
Raiffeisenstr. 25  
26122 Oldenburg  
Telefon 0441 361133-0  
FAX 0441 361133-29

### Osnabrück

Bfw Friedehorst gGmbH  
Osterberger Reihe 2-8  
49074 Osnabrück  
Telefon 0541 600809-20  
FAX 0541 600809-21

### Stade

Bfw Friedehorst gGmbH  
Am Güterbahnhof 7  
21680 Stade  
Telefon 04141 54446-0  
FAX 04141 54446-44



Stand: Nov 2015

[www.btz-bremen.de](http://www.btz-bremen.de)

FRIEDEHORST  
Diakonische Stiftung

**MOVE**  
Modulare Vermittlung in Arbeit



in der Region mit der Region

das individuelle **Bfw**  
Berufsförderungswerk  
Friedehorst Bremen

# MOVE

## Modulare Vermittlung in Arbeit

MOVE richtet sich an Menschen, die nach einer psychischen Erkrankung in den allgemeinen Arbeitsmarkt zurückkehren wollen und unterstützt diese, einen geeigneten Arbeitsplatz zu finden. Angesprochen werden Menschen, deren Focus nicht unbedingt auf einer Qualifizierung oder Ausbildung/Umschulung liegt.

Auf Basis der bisherigen berufspraktischen Kenntnisse geht es im Rahmen von MOVE um eine individuelle und zielgerichtete Unterstützung bei der Vermittlung von Arbeit.

MOVE dauert bis zu 9 Monate und gliedert sich in 2 Abschnitte. MOVE I besteht aus einem Assessmentmodul sowie einem Inegrationsvorbereitungsmodul.

MOVE II verfolgt den Prozess der beruflichen Integration. Während der Maßnahme unterstützt die Teilnehmenden ein Team von Sozialpädagogen, Psychologen und erfahrenen Berufspraktikern.

Lern- und Arbeitsorte sind das BTZ und Betriebe des allgemeinen Arbeitsmarktes.



### MOVE I

#### Assessment / Klärung (1 Monat)

Im ersten Modul steht eine Standortbestimmung im Mittelpunkt der Arbeit. Der Blick richtet sich in dieser Phase auf die

- Grundarbeitsfähigkeiten
- gesundheitliche Stabilität
- psychische und physische Belastungsfähigkeit
- persönliche Probleme
- Lern- und Leistungsfähigkeit

#### Vorbereitung (2 Monate)

Im zweiten Modul werden die zuvor erarbeiteten Ergebnisse genutzt, um die Integration in Arbeit individuell und optimal vorzubereiten

Wesentliche Aspekte liegen in dieser Phase bei

- der erweiterten Berufswegplanung
- dem Ausbau persönlicher Ressourcen
- der Analyse des regionalen Arbeitsmarktes
- der Suche eines betrieblichen Praktikumsplatzes

### MOVE II

#### Vermittlung (bis 6 Monate)

Im dritten Modul steht die Vermittlung eines geeigneten Arbeitsplatzes über betriebliche Praktika im Vordergrund. Ergänzend finden Schulungen und Begleitgruppen im BTZ statt.

### So können Sie teilnehmen

Sie werden durch Ihren Leistungsträger (z. B. Agentur für Arbeit, Deutsche Rentenversicherung, Berufsgenossenschaft, Jobcenter, Kommunen) der beruflichen Rehabilitation bei uns angemeldet.

Wir laden Sie daraufhin zu einem Informations- und Vorstellungsgespräch ein.

Ziel des Gespräches ist es zu klären, ob MOVE für Sie infrage kommt oder welche Alternativen es ggf. gibt.

Im Sinne von Modularisierung können Teilnehmende, die im Vorfeld vergleichbare Maßnahmeinhalte in anderen Einrichtungen gemäß § 35 SGB IX (z. B. Berufsfindung/Arbeitserprobung und berufliche Trainingsmaßnahmen im BTZ) besucht haben, nach Absprache mit dem zuständigen Reha-Leistungsträger Zeiten auf die MOVE-Maßnahmedauer angerechnet bekommen und ggf. gleich mit MOVE II starten.

